

PRESSEMITTEILUNG

vom 12. Mai 2016



22/2017

Ponyfohlen im Opel-Zoo

Öffentliche Führung „Der Zoo am Abend“ am Freitag, 19.5. um 18 Uhr

Mit dem am 9. Mai geborenen Ponyfohlen gibt es weiteren Nachwuchs im Opel-Zoo. Es ist ein kleiner Hengst und sieht von der Zeichnung und Farbe her seiner Mutter Cleo ausgesprochen ähnlich. Ponies sind in der Regel zwar kleiner als die meisten Pferderassen, aber Cleo und ihr Sohn gehören zu den Welsh-Ponies, die immerhin eine Schulterhöhe (Stockmaß) von über 130 cm erreichen. Die Shetland-Ponies hingegen werden gerade mal ein wenig höher als einen Meter. Und so gehören die Welsh-



Ponies zu den beliebtesten Reitponies in ganz Europa. Auch im Opel-Zoo ist das Ponyreiten eine echte Attraktion, allerdings nur für Kinder bis sechs Jahren, damit die Tiere nicht zu sehr belastet werden. Für ältere Kinder wird Kamelreiten angeboten. Wenn die Ponies nicht gerade im Reitbetrieb beschäftigt sind, weiden sie auf der großen Trampeltierwiese und auch da werden sie sehr gerne beobachtet, zumal sie oft ausgelassen miteinander die Kräfte messen oder hintereinander her galoppieren. Je nach Witterung übernachten sie draußen oder werden abends in ihre Boxen im Hessischen Bauernhof gebracht um dort eine ruhige Nacht zu verbringen.

Das wiederum ist bei einigen Tierarten ganz anders: Sie werden erst munter, wenn die Zookassen geschlossen werden. Was geschieht in einem Zoo, wenn die Besucher langsam das Gelände verlassen, wenn es ruhiger wird und der Abend anbricht? Welche Tiere zeigen sich dann, die tagsüber eher nicht zu sehen sind? Welche Tiere verbleiben auch in der Nacht im Freien, welche kommen in Ställe? Diesen und weiteren Fragen geht die nächste Öffentliche Führung „Der Zoo am Abend“ am Freitag, dem 19.5 nach. Sie startet um 18 Uhr am Haupteingang am Treffpunkt für die Öffentlichen Führungen. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis.

Die Kassen im Opel-Zoo in Kronberg haben täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit auf dem Gelände bleiben. Der Opel-Zoo ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Haltestelle Opel-Zoo der Buslinien 261, X26 und X27.

Bild (frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis: Archiv Opel-Zoo):
Das Ponyfohlen (geb. 9.5.17) mit Mutter Cleo

Pressekontakt:

Margarete Herrmann
Jenny Krutschinna

06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de
06173-325903 18, foerderverein@opel-zoo.de